



Antrag zur Freigabe von Mitteln aus dem Vermögen des CeBeeF-Clubs (bis max. 500 €)

Der CeBeeF Club hat in der Zeit seines Bestehens sein Engagement der Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Arnsberg gewidmet. Der Club hat sich zum 31.01.2025 aufgelöst. Die verbliebenen Geldmittel wurden in die Verantwortung der Stadt Arnsberg übergeben. Zukünftig sollen die Mittel – im Sinne der Satzung des CeBeeF – weiterhin der Förderung von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen dienen. Zweckentsprechende Anträge können mit nachfolgendem Formular gestellt werden. Über die Förderfähigkeit entscheidet ein unabhängiges Gremium.

Wenn die Mittel ausgeschöpft sind, besteht kein Anspruch auf Förderung und das Programm wird nicht fortgesetzt.

Anträge stellen können:

- Menschen mit Behinderung und deren Familien aus dem Stadtgebiet Arnsberg.
- Einrichtungen der Behindertenhilfe im Stadtgebiet, wenn die Förderung nachweislich außerhalb der Zuständigkeit des Kostenträgers liegt und ausschließlich Menschen mit Behinderungen zu Gute kommt.
- Gruppen, welche sich für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Arnsberg engagieren.

In diesem Zusammenhang werden Menschen mit Behinderungen in Anlehnung an den 3-stufigen Behinderungsbegriff der WHO verstanden als:

Personen, welche infolge einer Schädigung ihrer körperlichen, seelischen oder geistigen Funktionen soweit beeinträchtigt sind, daß ihre unmittelbaren Lebensverrichtungen oder die Teilnahme am Leben der Gesellschaft erschwert wird.

Die beantragte Förderung kann voll oder in Teilen übernommen werden.

1) Angaben zum Antragssteller

Name des Antragsstellers:

Adresse:

Telefonnummer:

E-Mail:

Ggf. Website

2) Angaben zum Förderantrag

2.1) Kurzbeschreibung des zu fördernden Sachverhaltes

2.2) Es handelt sich um ein

Projekt

Veranstaltung

Ausstattung

Unterstützung

Sonstiges

2.3) Wie sollen in Bezug auf das unter 2.1 beschriebene Vorhaben, die finanziellen Mittel genau eingesetzt werden?

3) Förderkriterien anhand der Satzung des CeBeef-Clubs

3.1) Inwiefern dient der Antrag der Eingliederung in die Gesellschaft? (kurz begründen)

3.2) Trägt der Antrag dazu bei, dass sich der/die Mensch(en) mit Behinderung(en) dazu ermutigt fühlt/fühlen am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben? (kurz beschreiben)

3.3) Unterstützt der Antrag das persönliche Bemühen von Menschen mit Behinderungen persönliche Herausforderungen aus eigener Kraft zu lösen? (kurz beschreiben)

4) Höhe der beantragten Förderung:

1) Beantragte Fördersumme (falls vorhanden, gerne Kostenvoranschläge beifügen):

2) Sind andere, gesetzlich verpflichtete Fördergeber vorrangig? Wenn ja, bitte Negativbescheid hinzufügen.

3) Gibt es eine finanzielle Eigenbeteiligung oder die Möglichkeit der Beteiligung anderer Fördergeber?

Ja, durch _____ Nein

Mit ihrer Unterschrift versichern Sie die Richtigkeit der Angaben. Bei Förderzusage senden Sie uns bitte die Rechnung oder reichen die Quittung ein. Aus dem Beleg muss hervorgehen, dass der Förderbetrag zweckgebunden eingesetzt wurde. Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Den Antrag bitte einreichen bei:

Stefanie Bierwagen
Stadt Arnsberg
Dicke Hecke 40
59755 Arnsberg
s.bierwagen@arnsberg.de

Unterschrift

Datum